

Storytelling - EXPERIMENTE_(DR)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Pflicht

Nummer und Typ	BTH-VSZ-L-2100.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Storytelling
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Barbara Liebster (BL)
Anzahl Teilnehmende	4 - 14
ECTS	2 Credits
Lehrform	Projekt/Workshop/Exkursionen
Zielgruppen	L2 VSZ (Pflicht) / L2 VDR
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können Schlüsselmomente und persönliche Kernthemen ihrer Auseinandersetzung mit einem Bild erkennen und präzise beschreiben. Sie können ihre Erkenntnisse in einer neuen Fragestellung produktiv machen. Sie können Raum, Objekt, Material, Medium mit Narration, Bewegung, Fiktion und Elementen von Performance und Inszenierung verknüpfen. Sie sind in der Lage, ihre Idee konkret zu untersuchen, sie zu transformieren und zu realisieren. Sie können bewusst zwischen Ausstellung und Aufführung agieren und gemeinsam Verantwortung für den im Projekt entstehenden narrativen Raum übernehmen. Wir untersuchen das narrative Potential des Bildes, erweitern es um das Element Text, recherchieren die Geschichten der abgebildeten Figuren. Wir generieren neue Ebenen des Erzählens durch eine Kontextualisierung der Bildelemente in zeitlicher, politischer, gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht. Die präsentierten Arbeiten sind Experimente und können z.B. Bilderfolgen, zeitbasierte Installationen, Filmsequenzen, Performances etc. sein. Sie sprechen für sich und sind ohne erklärende Worte lesbar.
Inhalte	Wir untersuchen das narrative Potential des Bildes, erweitern es durch Text, recherchieren die Geschichten der Figuren. Das persönliche Interesse leitet die Themenfindung. Wir generieren neue Ebenen durch eine Kontextualisierung der Bildelemente in zeitlicher, politischer, gesellschaftlicher und kultureller Hinsicht. Die präsentierten Arbeiten sind Experimente und können z.B. Bilderfolgen, zeitbasierte Installationen, Filmsequenzen, Performances sein. Die Werke sprechen für sich und sind ohne erklärende Worte lesbar.
Bibliographie / Literatur	Texte werden bei Modulbeginn bekannt gegeben
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: Atelier Szenografie
Dauer	Anzahl Wochen: 2 (HS: Wo:48/49) / Modus: total 10 Tage Blockunterricht jeweils 10.15-18.00h (ausgen. donnerstags nur bis 15.30h sowie VDR Wo49: Do, 11.15-15.30h) Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 12h
Bewertungsform	Noten von A - F